

DURCHFÜHRUNGSBESTIMMUNGEN

zur Ranglistenordnung des DTB

Senioren, Aktive und Jugend

A. Allgemeiner Teil

1. Die Deutsche Rangliste der Aktiven gilt für alle Spieler, die die Voraussetzungen der Altersklassen gemäß § 6 Ziffer 3 der DTB-Turnierordnung erfüllen, die der Senioren für Spieler aller Altersklassen ab AK 30, die der Jugend für Spieler der Jahrgänge U11 bis U18, die einer Rangliste gemäß § 1 der Ranglistenordnung zuzuordnen sind.
2. a) Alle Ergebnisse von Veranstaltungen mit Ranglistenstatus im Inland werden automatisch erfasst. Für die Zuordnung der kompletten Ergebnisse eines Turniers oder eines Mannschaftswettbewerbs zu einem Ranglistenstichtag ist das Datum des Turnierendes laut dem Tennisportal »mybigpoint« bzw. des letzten Spieltags des Mannschaftswettbewerbs maßgebend. Die Winter- und Sommerrunde der Mannschaftswettbewerbe der Verbände sowie der Bundes- und Regionalligen gelten als jeweils ein Mannschaftswettbewerb mit dem letzten Spieltag 31.03. bzw. 30.09. eines Jahres.
b) Im Seniorenbereich müssen Ergebnisse, die im Ausland während des Auswertungszeitraumes erzielt werden, unter Beifügung des Turniertableaus innerhalb von 14 Tagen nach Turnier-Abschluss an die Erfassungsstelle des DTB gesandt werden. Im Aktiven- und Jugendbereich gilt dies nur für ausländische Spieler, die ihre im Ausland erzielten Ergebnisse für die Deutsche Rangliste werten lassen wollen.
c) Für die termingerechte Ergebnisweitergabe von Turnieren in Deutschland sind die Veranstalter allein verantwortlich. Entsprechend § 9 der Turnierordnung muss die Ergebnismeldung innerhalb von drei Tagen nach Turnier-Abschluss erfolgen.
3. Die Deutsche Rangliste gliedert sich wie folgt:
 - a) Hauptrangliste für Spieler mit deutscher Staatsangehörigkeit,
 - b) Zusatzrangliste A für Spieler ohne deutsche Staatsangehörigkeit,
 - c) Zusatzrangliste B bzw. B/A für Spieler, die in den Bundesligen spielen, nach Festlegung durch den Ausschuss für Ranglisten und Leistungsklassen auf Antrag der betroffenen Vereine,
 - d) Notwendige B-Einstufungen im Rahmen der Großen Spiele fallen in die Verantwortung des Ausschusses für Ranglisten und Leistungsklassen.
 - e) Alle übrigen B- und B/A-Einstufungen fallen in die Verantwortung der Verbände.
4. Maßgeblich für den Status jedes Spielers gemäß Punkt A Ziffer 3 ist die Staatsangehörigkeit am Stichtag des jeweiligen Berechnungszeitraumes.
5. Der DTB veröffentlicht die Deutschen Ranglisten nach Verabschiedung durch den Ausschuss für Ranglisten und Leistungsklassen.
6. Die Ranglisten werden auf der Homepage des DTB und dem Tennisportal »mybigpoint« veröffentlicht.
7. Die Deutschen Ranglisten der Senioren, Aktiven und Jugend erscheinen viermal jährlich, und zwar zu den Stichtagen 31.03., 30.06., 30.09. und 31.12. jeweils für den Berechnungszeitraum der zwölf vorangegangenen Monate.

B. Erstellung der Deutschen Rangliste

1. Berechnungsverfahren für Hauptrangliste D sowie Zusatzrangliste A

- 1.1. Die Ranglisten werden nach dem Turnier-Runden-Punkte-Verfahren (TRP-System) errechnet.
- 1.2. Bei Turnieren werden die Punkte für die höchste erreichte Turnier-Runde vergeben. Spiele um den dritten Platz und weitere Platzierungsspiele werden nicht gewertet.
- 1.3. Auch für Nebenrunden werden Punkte vergeben. Für Turniere, die nach dem 31.12.2017 enden, gilt: Ausgenommen davon sind Nebenrunden von Seniorenturnieren der Kategorien S-6 und S-7.
- 1.4. Bei Qualifikationen erhalten die Sieger (Qualifikanten) und die Finalisten Punkte.
- 1.5. Ein Spieler erhält bei Turnieren der Aktiven und Jugend nur dann Rundenpunkte, wenn er mindestens ein Wettspiel gewonnen hat, in dem mindestens ein Spiel beendet wurde.

Bei Senioren-Turnieren erhält ein Spieler auch dann Rundenpunkte, wenn er diese durch Siege »ohne Spiel« (n. a.) erreicht hat. Voraussetzung hierfür ist, dass er in der betreffenden Konkurrenz ein Wettspiel absolviert hat, in dem mindestens ein Spiel beendet wurde.

- 1.6. Weiter gibt es Ranglistenpunkte für Siege in Mannschaften. Die zu erzielenden Punkte richten sich nach der Mannschaftsposition des Spielers und der Ligazugehörigkeit der Mannschaft. Aufstiegsspiele werden der nächsthöheren Liga, Abstiegsspiele der nächstniedrigeren Liga zugeordnet. In Mannschaftswettbewerben der Aktiven erzielte Ergebnisse von Jugendlichen, die die Altersvoraussetzungen von § 3 Ziffer 3 der Wettspielordnung DTB nicht erfüllen, werden nicht für die Rangliste gewertet.
- 1.7. Die für die erreichte Runde eines Turniers bzw. die einzelnen Siege in Mannschaftswettbewerben erzielbaren Punkte ergeben sich aus den Turnierkategorien und den Punkteatalogen. Diese werden vom Ausschuss für Ranglisten und Leistungsklassen (bei den Senioren auf Vorschlag der KAT-Kommission der Seniorenreferenten) zum Ende jedes Kalenderjahres festgelegt und auf der Homepage des DTB und in mybigpoint veröffentlicht.
- 1.8. Bei den Senioren, Seniorinnen, Herren, Damen, Junioren und Juniorinnen werden die besten acht Ergebnisse gewertet.

Außerdem gelten folgende Einschränkungen für die Wertung von Ergebnissen, die von Jugendlichen der Jahrgänge U11, U12 und U13 bei Jugendturnieren in höheren Altersklassen, bei Nachwuchs- und Aktiventurnieren erzielt werden:

Für den Jahrgang

U11 werden aus U13 und U14,

U12 werden aus U16,

U13 werden aus U18, Nachwuchs und Aktiven

pro Berechnungszeitraum jeweils maximal die drei besten Ergebnisse gewertet.

Unter Ergebnis versteht man

- a) die Punktzahl, die der erreichten Runde bei einem Turnier entspricht,
- b) bei Mannschaftswettbewerben der Verbände sowie den Bundes- und Regionalligen:
 - b1) bei Aktiven und Jugendlichen: die Summe der Punkte für die n (n wird vom Ausschuss für Ranglisten und Leistungsklassen festgelegt und beträgt aktuell 6) bestbewerteten Siege (Winter- und Sommerrunde zusammengefasst);

- b2) bei Senioren: jeden einzelnen Sieg.
 c) Punkte aus Mannschaftswettbewerben nach Ziffer B. 2. d) dieser Durchführungsbestimmungen.
- 1.9. Die Hauptrangliste der Aktiven umfasst bei den Damen 500 Spielerinnen und bei den Herren 700 Spieler.
 - 1.10. Die Mindestanzahl an Siegen für die Aufnahme in die Deutsche Rangliste der Jugend wird vom Ausschuss für Ranglisten und Leistungsklassen festgelegt. Sie beträgt aktuell 10.
 - 1.11. Die Ranglisten der Senioren werden als 5-Jahres- bzw. AK-Ranglisten für alle Spieler mit mindestens einem Sieg berechnet.
 - 1.12. Für jede Altersklasse wird das Ende der offiziellen Deutschen Senioren-Hauptranglisten und damit die Anzahl der Ranglistenspieler pro Altersklasse vom Ausschuss für Ranglisten und Leistungsklassen festgelegt. Die aktuellen Werte werden auf der DTB-Homepage veröffentlicht.
 - 1.13. Die Kriterien für die Erstellung und Berechnung der Deutschen Ranglisten werden vom Ausschuss für Ranglisten und Leistungsklassen festgelegt.
2. Es werden folgende Veranstaltungen für die Rangliste gewertet:
 - a) Turniere mit Ranglistenstatus gemäß § 1 der Turnierordnung des DTB,
 - b) alle für die ATP-/WTA-/ITF-/TE-Rangliste zählenden Turniere, sowie TE-U12-Turniere,
 - c) Davis Cup, Fed Cup,
 - d) Weitere Turniere und Mannschaftswettbewerbe, sofern sie vom Ausschuss für Ranglisten und Leistungsklassen als ranglistenrelevant anerkannt wurden. Bei Jugendturnieren werden nur die Altersklassen U11, U12, U13, U14, U16 und U18 gewertet.
 3. Es werden nur Siege gewertet, die in „best of three“- oder „best of five“-Wettspielen erzielt werden.
 Abbruchsiege können nur dann wie ein erzielt Ergebnis gewertet werden, wenn mindestens ein Spiel vollendet wurde. Der Veranstalter ist verpflichtet, den genauen Spielstand beim Abbruch anzugeben. Der Ausschuss für Ranglisten und Leistungsklassen entscheidet endgültig über die Wertung von Abbruchsiegen.
4. **B- und B/A-Einstufungen für die Ranglisten der Aktiven**
 - a) B- oder B/A-Einstufungen werden ausschließlich für eine leistungsgerechte Einstufung in die namentliche Mannschaftsmeldung vorgenommen, wenn ein Spieler aufgrund seiner nachweisbaren Spielstärke vor einen Spieler gesetzt werden muss, der einen DTB-Rang besitzt.
 - b) B- und B/A-Einstufungen gelten nur für die Spielzeit, für die sie vergeben wurden.
 - c) Keine B- oder B/A-Einstufung wird vorgenommen, wenn ein Spieler im Abrechnungszeitraum (1 Jahr) mehr als vier Ergebnisse erzielt hat.
 - d) B-Nummern können auch für Spieler vergeben werden, die einen gerechneten Rang besitzen, wenn sie im Abrechnungszeitraum nicht mehr als vier für die Aktivenrangliste relevante Ergebnisse erzielt haben. Der gerechnete Rang muss dann gelöscht werden.
 - e) Für Jugend- und Senioren-Mannschaftswettbewerbe werden keine B-Nummern vergeben.

Verfahren:

Alle B- und B/A-Nummern werden vor der namentlichen Meldung für die folgende Sommer- oder Winterrunde zentral gelöscht und müssen bei Bedarf durch Vereine und Verbandsorgane neu beantragt werden.

Anträge können im Zeitraum der jeweiligen namentlichen Mannschaftsmeldung (nMM) für die Sommer- bzw. Winterrunde beim zuständigen Spielleiter bzw. bei der zuständigen Stelle des Landesverbandes bzw. für die Bundesligen beim Ausschuss für Ranglisten und Leistungsklassen gestellt werden.

Der Antrag muss enthalten: Name und Vorname (auf korrekte Schreibweise ist zu achten), ID-Nummer (ggf. online beantragen), Nachweis der Spielstärke durch offizielle Ranglisten (ATP, WTA, ITF, TE, Vergleichsranglisten) oder andere belastbare Informationen und zwingend einen Referenzspieler aus derselben Mannschaft mit gerechnetem DTB-Rang, vor dem der Spieler mit B- bzw. B/A-Rang eingereicht werden soll. Wenn für mehrere Spieler B- bzw. B/A-Nummern beantragt werden, muss die komplette Aufstellung vom ersten bis zum letzten Spieler mit DTB-Rang vorgelegt werden.

Der beantragende Verein ist verpflichtet, Änderungen der Voraussetzungen für die Vergabe einer B- bzw. B/A-Nummer sofort an die zuständige Stelle zu melden, so z. B. wenn ein Spieler nicht mehr in der endgültigen nMM erscheint.

5. Geschützter Ranglistenplatz (protected ranking)

- a) Spieler, die im Bewertungszeitraum mindestens sechs Monate ununterbrochen weder bei Turnieren noch bei Mannschaftswettbewerben ranglistenrelevante Ergebnisse erzielt haben, erhalten auf Antrag denselben Ranglistenplatz wie in der auf den Beginn der Spielpause (Datum des letzten ranglistenrelevanten Wettbewerbsergebnisses) folgenden Rangliste. Ein Antrag auf einen geschützten Ranglistenplatz muss spätestens 12 Monate nach Beginn der Spielpause und zwei Wochen vor dem folgenden Berechnungstermin gestellt werden. Ein Ranglistenplatz darf nur einmal geschützt werden.
- b) Ein geschützter Ranglistenplatz kann höchstens für zwei aufeinanderfolgende Ranglisten vergeben werden.
- c) B- und B/A-Ränge können nicht geschützt werden.
- d) Für die Seniorenranglisten werden keine geschützten Ranglistenplätze vergeben.

6. Einstufung nach ATP-/WTA-Rangliste

Ausländischen Spielern auf der Weltrangliste am jeweils für die Berechnung gültigen Stichtag (wird vom Ausschuss für Ranglisten und Leistungsklassen festgelegt), wird für die DTB-Rangliste ein Rang gemäß einer vom Ausschuss für Ranglisten und Leistungsklassen erstellten Liste zugewiesen.

C. Verfahren

1. a) Alle für die Ranglistenwertung erfassten Ergebnisse werden auf dem Tennisportal 'mybigpoint' in Form von Spielerergebnisprotokollen veröffentlicht und regelmäßig aktualisiert.

- b) Im Laufe des gesamten Jahres, insbesondere zum Ende der Auswertungszeiträume für die Deutschen Ranglisten, können Spieler fehlende oder falsch erfasste Ergebnisse für die dem DTB bereits vorliegenden Veranstaltungen über den auf der DTB-Homepage abrufbaren Online-Ranglistenbogen nachmelden bzw. korrigieren lassen. In den Ranglistenbogen müssen auch die momentan gültigen Spielerdaten (z. B. Anschriften, Telefon, E-Mail) eingetragen werden.
 - c) Jeder Spieler sollte im eigenen Interesse die Daten auf dem Online-Spielerprotokoll prüfen und den vollständig ausgefüllten Online-Ranglistenbogen rechtzeitig zu den jeweiligen Stichtagen der Berechnung eines jeden Jahres absenden.
 - d) Verspätet eingehende Ergebnis-Korrekturen/-Nachmeldungen können zur Nichtberücksichtigung für die Rangliste führen.
 - e) Ein geschützter Ranglistenplatz muss spätestens zwei Wochen vor dem Berechnungstermin unter Angabe des Grundes in Textform beim zuständigen Landesverband beantragt werden.
 - f) Die Spieler haben die Möglichkeit, nach Veröffentlichung der Deutschen Rangliste ihre und/oder die für die Mitbewerber gewerteten Ergebnisse auf dem Tennisportal 'mybigpoint' einzusehen.
Wird einem Einspruch oder einer Beschwerde gemäß Ranglistenordnung stattgegeben, wird der unmittelbar betroffene Spieler neu gerechnet. Die Ranglistenplätze der übrigen Spieler bleiben unverändert.
2. Spieler, die innerhalb eines Auswertungszeitraums der Ranglisten-Berechnung nach der Auslosung im Turnierverlauf zu einem ihrer Wettspiele nicht antreten, erhalten jeweils den Eintrag »n. a.«. Für das dritte und für jedes weitere »n. a.« aus einem ranglistenrelevanten Turnier wird bei der folgenden Ranglistenberechnung ein bestimmter Prozentsatz der errechneten Punktsomme abgezogen, der vom Ausschuss für Ranglisten und Leistungsklassen festgelegt wird. Dieser beträgt aktuell 10 %. Dies geschieht unabhängig vom Grund des Nichtantretens.

D. Veröffentlichung

Änderungen der Durchführungsbestimmungen werden vom DTB veröffentlicht.

Stand: 17.11.2017

Round Robin (RR) bzw. Kästchenspiele im TRP-System

Allg. Vorgaben

- Die Mindest-Teilnehmerzahlen laut § 36 der DTB-Turnierordnung sind zu beachten!
- Es sind nur 3er- und 4er-Kästchen erlaubt (Ausnahme: ein 5er-Kästchen bei genau 5 Teilnehmern).
- Bei einem (1) Kästchen (4 oder 5 Teilnehmer) wird nur das Kästchen ausgespielt.
- Bei zwei oder mehr Kästchen muss eine KO-Endrunde mit max. 8 Teilnehmern gespielt werden.
 - a) 2 Kästchen: Finale der beiden Gruppensieger oder kleine Endrunde mit Halbfinale der jeweils beiden Gruppenbesten und Finale. Das Halbfinale der Endrunde kann auch »überkreuz« gespielt werden (1. Gruppe A gegen 2. Gruppe B und 2. Gruppe A gegen 1. Gruppe B).
 - b) 3 Kästchen: kleine Endrunde mit HF der drei Gruppensieger und des besten Gruppenzweiten und Finale
 - c) 4 Kästchen: kleine Endrunde der 4 Gruppensieger oder große Endrunde mit Viertelfinale der jeweils beiden Gruppenbesten, anschließend Halbfinale und Finale
 - d) 5 bis max. 8 Kästchen: große Endrunde (8 Teilnehmer) mit den Gruppensiegern und entsprechend vielen Gruppenzweiten (siehe Reihungskriterien)
- Einer RR-Hauptrunde darf keine Qualifikation vorgeschaltet werden.
- RR darf nicht als Qualifikation gespielt werden.
- Nebenrunden dürften nur bis max. 5 Teilnehmern als Kästchenspiele (Round Robin, Jeder gegen Jeden) gespielt werden. Größere Nebenrunden dürfen ausschließlich im KO-System gespielt werden.
- Bei Turnierformaten mit RR als Vorrunde dürfen keine Platzierungsspiele oder Nebenrunden gespielt werden.
- Spieler, die innerhalb eines Kästchens ein Match aufgeben (»Aufg.«), scheidern nicht sofort aus dem Turnier aus, sondern können ggf. nachfolgende noch Matches bestreiten und sich evtl. für die Endrunde qualifizieren. Wenn sich diese Spieler bei der Turnierleitung abmelden und auf die weitere Teilnahme am Turnier verzichten, erhalten sie bei einem evtl. noch ausstehenden Match kein »n. a.«.
- Spieler, die innerhalb eines Kästchens zu einem Match nicht antreten (»n. a.«), scheidern sofort aus dem Turnier aus. Siehe DTB-Turnierordnung § 23 Ziffern 3 und 4.

Empfehlung: RR nur bis max. 16 Teilnehmern anwenden.

Anzahl der Gesetzten im RR-System

Analog DTB-TO § 30 Ziffer 5 (Hauptfeld)

Endrunde: Auslosung und Setzung

Die Endrunde wird neu ausgelost. Dabei werden diejenigen Gesetzten aus den Gruppenspielen, die sich für die Endrunde qualifiziert haben, wieder neu gesetzt.

Bsp.: Von den Gesetzten der Gruppenspiele qualifizieren sich nur die an Position 3 und 4 Gesetzten für die Endrunde. Dann wird der in der Vorrunde an 3 gesetzte Spieler zur neuen Nummer 1 und der an 4 gesetzte zur neuen Nr. 2.

Reihungskriterien zur Erstellung der Tabelle im RR-System

Nach § 40a der DTB-TO wird die Endtabelle innerhalb eines Kästchens wie folgt ermittelt:

1. Match-Differenz (entspricht Differenz der Tabellenpunkte)
2. Satz-Differenz
3. Bei gleicher Satz-Differenz ist derjenige besser, der mehr Sätze gewonnen hat.
4. Spiel-Differenz
5. Bei gleicher Spiel-Differenz ist derjenige besser, der mehr Spiele gewonnen hat.
6. Direkter Vergleich

Weiter gilt:

Tritt ein Spieler innerhalb eines Kästchens zu irgendeinem seiner Matches nicht an (»n.a.«), so werden seine sämtlichen Matches nicht für die Tabellenberechnung zur Ermittlung der Endrundenteilnehmer herangezogen, wohl aber ggf. seine vorher absolvierten Matches für die Ranglisten- und LK-Wertung.

Aufgabe-Ergebnisse (»Aufg.«) werden für den Gegner »aufgefüllt«.

Zur Ermittlung der Teilnehmer an der Endrunde wird bei ungleich großen Kästchen (3er und 4er) wie folgt vorgegangen:

Für die Tabellenzweiten der 4er-Kästchen wird das jeweilige Ergebnis gegen den Tabellenletzten herausgerechnet.

Scheidet in einem Kästchen ein Spieler durch »n.a.« aus, muss analog vorgegangen werden.

Wertung von RR für die TRP-Rangliste

Die Wertung von RR für die TRP-Rangliste ist nur bei vollständig ausgespielten Kästchen möglich, nicht aber z.B. bei Abbruch eines Turniers wegen äußeren Umständen wie Witterung.

Jugend-Konkurrenzen werden bei Teilnehmerzahlen von 4 bis 7 nur mit Kategorie J-4 bewertet, unabhängig von der Kategorie des Turniers.

5er-Kästchen

1. Tabellenplatz: Punkte für Turniersieg
2. Tabellenplatz: Punkte für Finalist
3. Tabellenplatz: Punkte für Erreichen des HF
4. Tabellenplatz: Punkte für Erreichen des VF
5. Tabellenplatz: Punkte für Erreichen des AF *

2 Kästchen, nur Finale

Sieger und Finalist nach Punktetabelle

In den Kästchen verbliebene Tabellenzweite: Punkte für HF

In den Kästchen verbliebene Tabellendritte: Punkte für VF *

In den Kästchen verbliebene Tabellenvierte: Punkte für AF *

2 Kästchen, kleine Endrunde

Sieger, Finalist und Verlierer HF nach Punktetabelle

In den Kästchen verbliebene Tabellendritte: Punkte für VF *

In den Kästchen verbliebene Tabellenvierte: Punkte für AF *

3 Kästchen, kleine Endrunde

Sieger, Finalist und Verlierer HF nach Punktetabelle

In zwei Kästchen verbliebene Tabellenzweite: Punkte für VF

In den Kästchen verbliebene Tabellendritte: Punkte für AF *

In den Kästchen verbliebene Tabellenvierte: Punkte für 16F *

4 Kästchen, kleine Endrunde

Sieger, Finalist und Verlierer HF nach Punktetabelle

In den Kästchen verbliebene Tabellenzweite: Punkte für VF

In den Kästchen verbliebene Tabellendritte: Punkte für AF *

In den Kästchen verbliebene Tabellenvierte: Punkte für 16F *

4 Kästchen, große Endrunde

Sieger, Finalist, Halbfinalisten und Verlierer VF nach Punktetabelle

In den Kästchen verbliebene Tabellendritte: Punkte für AF *

In den Kästchen verbliebene Tabellenvierte: Punkte für 16F *

5 bis 8 Kästchen, große Endrunde

Sieger, Finalist, Halbfinalisten und Verlierer VF nach Punktetabelle

In den Kästchen verbliebene Tabellenzweite: Punkte für AF

In den Kästchen verbliebene Tabellendritte: Punkte für 16F *

In den Kästchen verbliebene Tabellenvierte: Punkte für 32F *

* Spieler ohne Sieg erhalten keine Punkte

Leistungsklassenordnung (LKO) des Deutschen Tennis Bundes (DTB)

§ 1 Geltungsbereich

1. Für die Einstufung von Spielerinnen und Spielern in Leistungsklassen gilt ein einheitliches System (LKS) im Deutschen Tennis Bund (DTB).
2. Die LKO begründet das LKS des DTB und regelt die Einstufung von Spielern in Leistungsklassen, die an Mannschaftswettbewerben und offiziellen Turnieren des DTB und seiner Landesverbände teilnehmen. Die Leistungsklassenzuordnung von Spielern wird übergreifend in allen Landesverbänden ohne Einschränkung anerkannt.
3. Das LKS ist anwendbar auf alle Spieler, die Mitglied eines Vereins in den Mitgliedsverbänden des DTB sind.
Die Teilnahme am LKS setzt den Besitz einer ID-Nummer voraus. Die Vergabe der ID-Nummer ist kostenfrei.
Der Landesverband des Vereins, der in der NTDB als Hauptverein eines Spielers hinterlegt ist, ist für die LK dieses Spielers im Sinne der LKO zuständig.
4. Für jedes Geschlecht gibt es eine Gesamtreihung, in der alle Altersklassen vertreten sind.
5. Sofern die LKO nicht ausdrücklich etwas anderes bestimmt, gilt sie für Spieler in allen Altersklassen.

§ 2 Gremien

1. Der Ausschuss für Ranglisten und Leistungsklassen gemäß Abschnitt G § 8 der Geschäftsordnung.
2. Der Ausschuss für Wettkampfsport bzw. der Ausschuss für Jugendsport.

§ 3 Zuständigkeit

1. Der Ausschuss für Ranglisten und Leistungsklassen überwacht die Erstellung und Einstufungen der Leistungsklassen und hat im Besonderen folgende Aufgaben:
 - a) die Überwachung und Überprüfung der Einhaltung der in den Durchführungsbestimmungen festgelegten LK-Richtlinien,
 - b) die Änderung und Ergänzung der Durchführungsbestimmungen durch Beschluss mit einfacher Mehrheit,
 - c) die Entscheidung über notwendig werdende Regularien für weitere Wettbewerbe/Konkurrenzen nach Beratung mit der Kommission der Verbandssportwarte bzw. der Kommission der Verbandsjugendwarte,
 - d) die Erstellung, Änderung und Ergänzung von Richtlinien zur Durchführung von LK-Turnieren,
 - e) die Überwachung, Überprüfung und ggf. Korrektur der LK-Einstufungen gemäß § 4
2. Der Landesverband kann für ein LK-Turnier im Inland für seinen Bereich ergänzende Regelungen treffen, die nicht im Widerspruch zur LK-Ordnung stehen dürfen und insbesondere folgende Regelungen enthalten können:
 - Zuständigkeit der Gremien;
 - Zu verwendende Turniersoftware;
 - Turnier-Serviceentgelte für die Genehmigung und Ausrichtung;

- Eignungsvoraussetzungen für Turnierveranstalter;
- verpflichtende Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen;
- Mindestqualifikation des Oberschiedsrichters;
- Nenngeldbegrenzungen;
- Sperrtermine für LK-Termine;
- Nähere Regelungen der Sanktionen bei Verstößen;
- Entzug der Lizenz des Turnierveranstalters und Sanktionen gegen den Oberschiedsrichter bei schwerwiegenden Verstößen.

3. Der DTB und die Landesverbände legen die für die in ihrem jeweiligen Zuständigkeitsbereich gemäß § 4 Ziffer 2 b) und c) liegenden LK-Turniere zur Verwendung kommende Marke und Bezeichnung der Bälle durch die jeweils zuständigen Gremien fest
4. Der Ausschuss für Ranglisten und Leistungsklassen kann außerdem die Ergebnisse löschen, die unter Verstoß gegen die Turnierordnung des DTB, die LK-Ordnung, die Durchführungsbestimmungen zur LK-Ordnung, die Richtlinien für LK-Turniere und die ergänzenden Durchführungsbestimmungen der Landesverbände erzielt oder nachweislich manipuliert wurden.
5. Der Ausschuss für Wettkampfsport bzw. bei der Jugend, der Ausschuss für Jugendsport entscheidet über Einsprüche gegen die Entscheidungen des Ausschusses für Ranglisten und Leistungsklassen.

§ 4 LK-Einstufung

1. Die LK-Einstufung wird zentral durch den DTB erstellt.
2. In die LK-Einstufung fließen nur Ergebnisse von Siegen in Begegnungen ein, die in offiziellen Wettbewerben auf Großfeld erspielt werden. Dazu zählen
 - a) Mannschaftswettbewerbe von der Bundesliga bis zur untersten Spielklasse der Verbände sowie alle weiteren vom DTB im Rahmen seiner Wettspielordnung organisierten Veranstaltungen,
 - b) vom DTB oder seinen Landesverbänden in ihrem Bereich genehmigte Turniere mit Ranglisten- oder LK-Wertung,
 - c) vom DTB genehmigte Turniere mit Ranglisten- oder LK-Wertung im Ausland,
 - d) von der ITF, TE, ATP oder WTA genehmigte internationale Turniere und Mannschaftswettbewerbe mit internationaler Ranglistenwertung,
 - e) vom Ausschuss für Ranglisten und Leistungsklassen genehmigte Wettbewerbe und Veranstaltungen.

§ 5 Durchführungsbestimmungen

Durchführungsbestimmungen legen Einzelheiten für das Leistungsklassensystem fest. Diese werden durch den Ausschuss für Ranglisten und Leistungsklassen verabschiedet (§ 3 Ziffer1).

§ 6 Sanktionen

1. Bei einem Verstoß gegen die Turnierordnung insbesondere nach § 12 des DTB, die LK-Ordnung, die Durchführungsbestimmungen zur LK-Ordnung, die Richtlinien für LK-Turniere oder die ergänzenden Durchführungsbestimmungen der Landesverbände kann der Turnierveranstalter mit einem Ordnungsgeld oder ihm die künftige Ausrichtung befristet oder auf Dauer entzogen werden.